WÖLFINNEN

Ausgabe 10 | Mi., 14.03.18, 18 Uhr | DFB-Pokal | Viertelfinale | AOK Stadion

ZU GAST

SC Sand

ARBEIT FUSSBALL LEIDENSCHAFT

VfL WOLFSBURG

DFB-POKAL FRAUEN

PARTNER DES VFL
FRAUENFUSSBALL SAISON 2017/2018

SPONSOREN TIPP

Rene Marquardt
Allianz Generalvertretung

VfL Wolfsburg – SC Sand

3:1

Die Wölfinnen wollen in die nächste Runde! Es freut mich besonders, im DFB Pokal nach langer Zeit ein Heimspiel erleben zu dürfen. Eigentlich wartet der SC Sand im Finale in Köln auf uns. In den letzten Jahren gab es spannende Endspiele um den Titelgewinn. In diesem Jahr wird dieses besondere Duell etwas vorgezogen. Ich drücke unseren Wölfinnen die Daumen und wünsche mir den Einzug in die nächste Runde, um dem Triple ein Stück näherzukommen – denn noch sind alle drei Wettbewerbe möglich und die VfL-Frauen dabei.

VfL-Gesundheitspartner
AOK Die Gesundheitskasse.
Allianz FRAUEN-BUNDESLIGA
BORBET LEICHTMETALLRÄDER
Castrol
Böklunder
EDAG
Dr. Wolz — Seit 1969 —
Elena de Rex DER OPTIKER. Wolfsburg
VIENNAFITNESS
FMI systems
werbeteam seifert. WIR MACHEN WERBUNG
LEAR CORPORATION
LINGLONG TIRE
sesé
touriDat
VELTINS
AUTOSTADT
VfL-ChampionsPartner
WOBCOM
Wolfsburger Allgemeine WAZ Die Erlebniszeitung.
XTiP SPORTWETTEN
HASCO AUTOMOTIVE
安吉物流 AnJi Logistics
VfL-ExklusivPartner
ClubofChampions
radio 21 bester ROCK 'N POP
Allianz Rene Marquardt e.K. Generalvertretung
newcitymedia.
LSW
ELEKTRO VASS
AS Lesum LOGISTIC
VfL-PoolPartner

VfL WOLFSBURG
FRAUENFUSSBALL

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, **LIEBE VFL-FANS,**

zur heutigen Begegnung begrüßen wir Sie herzlich im AOK Stadion. Ein besonderer Gruß gilt unseren Gästen vom SC Sand sowie dem Schiedsrichterteam.

Keine drei Wochen nach dem letzten Aufeinandertreffen gegen den Bundesliga-Konkurrenten aus Südbaden stehen sich beide Teams heute Abend im Pokal-Viertelfinale gegenüber. Dank der Auslosung gibt es bereits in der Runde der letzten Acht die Neuauflage der Endspiele 2016 und 2017. Beste Voraussetzungen also für einen richtigen Pokalfight.

Aufgrund der zweiwöchigen Länderspielabstellungen und der damit verbundenen hohen Belastung sowie den Reisestrapazen lief die Vorbereitung jedoch alles andere als optimal. Dazu kamen noch die Hiobsbotschaften mit den Verletzungen von gleich drei Nationalspielerinnen. Vize-Kapitänin Babett Peter, Vanessa Bernauer und Meret Wittje mussten ihre Länderspielreisen vorzeitig beenden. Trotz dieser bitteren Ausfälle ist unser Kader stark genug, um diese Aufgabe zu bewältigen und unserem Ziel – den Titel erfolgreich zu verteidigen – ein Stück näher zu kommen. Selbstvertrauen gibt uns dabei eine beeindruckende Serie: Seit Herbst 2013 sind wir im Pokal ungeschlagen. Damals unterlagen wir im Achtelfinale knapp mit 0:1 beim 1. FFC Frankfurt. Seitdem sind viereinhalb Jahre vergangen und wir konnten drei Mal in Serie den Pokal gewinnen (2015, 2016, 2017).

Deswegen gehen wir auch die heutige Aufgabe mit großem Einsatzwillen, Zuversicht und Vorfreude an. Dafür müssen wir bis zum Abpfiff voll konzentriert sein, um am Ende den Platz als Sieger zu verlassen und ins Halbfinale einzuziehen.

Liebe Freunde des Frauenfußballs, bitte unterstützen Sie die Wölfinnen heute wieder genauso wie im bisherigen Saisonverlauf. Zeigen Sie erneut, dass der VfL auch in puncto Stimmung und Atmosphäre ganz weit vorne ist. Ich wünsche Ihnen ein spannendes Pokalspiel – mit 90 oder 120 packenden Spielminuten, an deren Ende ein weiterer Erfolg des VfL stehen soll.

Ihr

Ralf Kellermann
Sportlicher Leiter

ARBEIT FUSSBALL LEIDENSCHAFT

Impressum

Herausgeber
VfL Wolfsburg-Fußball GmbH
In den Allerwiesen 1
38446 Wolfsburg

Redaktion
Susann Stein

Anzeigen
Valiere Winzer
Tel.: +49 (0) 5361 8903-607
E-Mail: valiere.winzer@vfl-wolfsburg.de

Konzeption und Layout
Matzke & Heinzig GmbH
Agentur für Dialogkommunikation
Reichsstraße 2a
38100 Braunschweig
Tel.: 0531 237480
E-Mail: info@matzke-heinzig.de
Homepage: www.matzke-heinzig.de

Druck
DRUCK_KÖNIG
Handelsagentur-Klamt
Im Winkel 6b
38554 Weyhausen
Telefon 0170 3842425

Redaktionsschluss
Montag, 12.03.2018

Titelbild
regios24

Fotos
imago,
regios24,
SC Sand

Dieses Magazin und seine Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme gesetzlich zugelassener Fälle ist eine Verwendung einschließlich des Nachdrucks ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers nicht erlaubt.

Der VfL Wolfsburg distanziert sich von jeglicher Form des Rassismus und der Diskriminierung. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Stadionordnung und unter **www.vfl-wolfsburg.de/soziales**

Crossmedial
Auf einigen Seiten finden Sie in Wölfinnen einen sogenannten QR-Code. Dieser kann mit Hilfe eines Smartphones eingescannt werden. Alles, was Sie dafür benötigen, ist eine kostenfreie Scan-App. Lassen Sie sich überraschen!

ÜBER CLOPPENBURG INS VIERTELFINALE

DOPPELPACK VON POPP

Problemlos zogen die Wölfinnen am 11. Februar ins Viertelfinale des DFB-Pokals ein. Das Team von Trainer Stephan Lerch setzte sich auf teils tiefem, teils rutschigem Geläuf beim Zweitligisten BV Cloppenburg mit 5:0 (2:0) durch. Es war bereits der dritte Anlauf für beide Mannschaften, nachdem die Partie im vergangenen Jahr zweimal den schlechten Platzbedingungen zum Opfer gefallen war. Lara Dickenmann (27.) und Sara Gunnarsdottir (30.), Debütantin Ella Masar (76.) und Alexandra Popp (78., 82.) trafen für den Bundesliga-Spitzenreiter, der damit als letztes Team in das Viertelfinale des diesjährigen Pokalwettbewerbs einzog.

DAS SPIEL IM STENOGRAMM

BV Cloppenburg: Olthof – Löwenberg, Luker, Zürny, Dimitriou – Johanning – Flaws, van der Wal (77. Drescher), Moraitou, Radosavljevic (82. Müller) – Winczo (88. Hasenkamp)
VfL Wolfsburg: Schult – Blässe, Fischer, Goeßling, Peter – Gunnarsdottir – Dickenmann, Maritz (80. Minde) – Harder (62. Bernauer) – Popp, Jakabfi (62. Masar)
Tore: 0:1 Dickenmann (27.), 0:2 Gunnarsdottir (30.), 0:3 Masar (76.), 0:4 Popp (78.), 0:5 Popp (82.)
Gelbe Karten: -
Schiedsrichterin: Marina Wozniak (Herne)
Zuschauer: 488 im pk-sportpark Cloppenburg

ÜBER KÖLN NACH WOLFSBURG

DER WEG DES SC SAND INS VIERTELFINALE

Zweimal in Folge stand der SC Sand im Finale des DFB-Pokals. 2017 und 2016 trafen die Südbadenerinnen jeweils auf den VfL Wolfsburg – und verloren beide Partien mit 1:2. Im diesjährigen Wettbewerb stehen sich beide Teams bereits im Viertelfinale gegenüber.

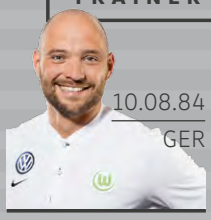
Nachdem der SC Sand in Runde eins ein Freilos hatte, setzte sich die Mannschaft von Cheftrainer Sascha Glass am 7. Oktober deutlich mit 13:0 beim 1. FC Riegelsberg durch. Beim Kantersieg trug sich Jana Vojtekova gleich vier Mal in die Torschützenliste ein, dazu trafen Selina Wagner, Milena Nikolic und Nina Burger doppelt. Die weiteren Treffer erzielten Dina Blagojevic, Laura Feiersinger und Anne van Bonn. Im Achtelfinale reiste der SC Sand zum 1. FC Köln und konnte sich beim Bundesliga-Aufsteiger knapp mit 2:1 durchsetzen. Verena Aschauer und Anne van Bonn per Elfmeter ebneten den Weg in die Runde der letzten Acht, in

Jana Vojtekova erzielte in der zweiten Runde des DFB-Pokals beim 1. FC Riegelsberg vier Treffer

der man nun auf den Titelverteidiger trifft. In insgesamt zwölf Bundesliga-Partien setzte sich der VfL neun Mal durch, spielte einmal Unentschieden und musste zwei Mal eine Niederlage einstecken – zuletzt am 18. Oktober 2015 mit 0:1 in Wolfsburg.

KADER 2017/2018

CHEF-TRAINER



10.08.84
GER

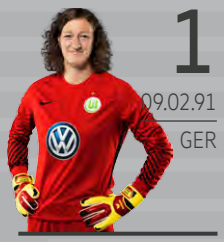
STEPHAN **LERCH**

SPORTLICHER LEITER

24.09.68
GER

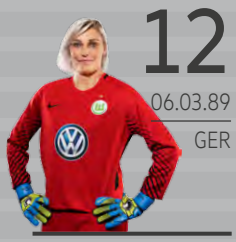
RALF **KELLERMANN**

TOR



1
09.02.91
GER

ALMUTH **SCHULT**



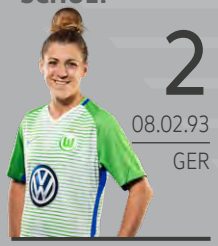
12
06.03.89
GER

JANA **BURMEISTER**

29
28.01.95
GER

MERLE **FROHMS**

ABWEHR



2
08.02.93
GER

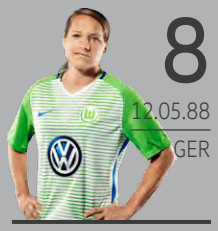
LUISA **WENSING**

4
02.08.84
SWE

NILLA **FISCHER**

6
18.01.89
GER

KATHARINA **BAUNACH**

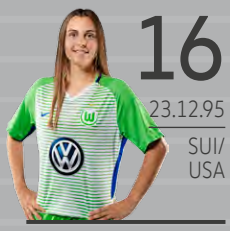


8
12.05.88
GER

BABETT **PETER**

14
10.07.99
GER

MERET **WITTJE**



16
23.12.95
SUI/USA

NOELLE **MARITZ**

24
12.08.96
GER

JOELLE **WEDEMEYER**

MITTELFELD

3
18.02.90
HUN

ZSANETT **JAKABFI**

5
18.04.88
POR

CLAUDIA **NETO**

7
29.09.90
ISL

SARA BJÖRK **GUNNARSDOTTIR**

9
27.02.87
GER

ANNA **BLÄSSE**

18
23.03.88
SUI

VANESSA **BERNAUER**

19
08.08.92
NOR

KRISTINE **MINDE**

21
27.11.85
SUI

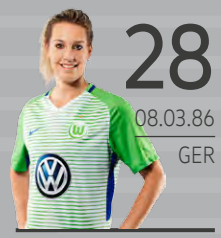
LARA **DICKENMANN**

26
18.02.95
NOR

CAROLINE **GRAHAM HANSEN**

27
22.01.88
GER

ISABEL **KERSCHOWSKI**



28
08.03.86
GER

LENA **GOESSLING**

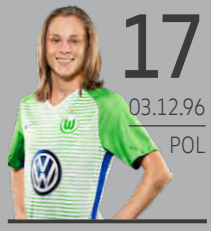
ANGRIFF

10
19.03.93
BEL

TESSA **WULLAERT**

11
06.04.91
GER

ALEXANDRA **POPP**

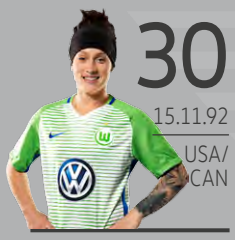


17
03.12.96
POL

EWA **PAJOR**

22
15.11.92
DEN

PERNILLE **HARDER**



30
15.11.92
USA/CAN

ELLA **MASAR**

WÖLFINNEN

ARBEIT FUSSBALL LEIDENSCHAFT

www.volkswagen.de/t-roc

Überzeugt.
Von Anfang an.

Der neue T-Roc.

Manche können andere im Bruchteil von Sekunden für sich gewinnen. So wie der neue T-Roc. Mit seinem Coupé-Charakter und der unverwechselbaren Front hinterlässt er einen fulminanten ersten Eindruck – und bleibt dank auffälliger Details auch nach genauerem Hinsehen im Kopf.

Wir bringen die Zukunft in Serie.

Volkswagen

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

SC SAND
DER KADER

Hintere Reihe von links
Sylvia Arnold, Adina Hamidovic, Angela Migliazza, Johanna Tietge, Anne van Bonn, Jenny Gaugigl, Verena Aschauer, Claire Savin

Mittlere Reihe von links
Dieter Wendling (Sportlicher Leiter), Mirella Junker (Co-Trainerin), Sascha Glass (Chef-Trainer), Diane Caldwell, Laura Vetterlein, Anna Schlarb, Nina Burger, Jana Vojtekova, Timo Gartner (Torwart-Trainer), Rainer Jäger (Schiedsrichterinnen-Betreuer), Dr. Paul Hefner (Teamarzt), Gerald Jungmann (Manager)

Vordere Reihe von links
Alexander Pfeiffer (Physiotherapeut), Laura Feiersinger, Selina Wagner, Isabelle Meyer, Carina Schlüter, Sabrina Lang, Dina Blagojevic, Milena Nikolic, Leticia Santos, Claudia von Lanken (Geschäftsstellenleiterin)

KADERÜBERSICHT

Nr.	Name	Position	Geburtstag	Nationalität
1	Carina Schülter	Tor	08.11.96	GER
31	Sabrina Lang	Tor	28.06.89	GER
2	Leticia Santos	Abwehr	02.12.94	BRA
5	Diane Caldwell	Abwehr	11.09.88	IRL
6	Johanna Tietge	Abwehr	16.04.96	GER
8	Jenny Gaugigl	Abwehr	22.08.96	GER
17	Claire Savin	Abwehr	02.04.93	GER
18	Verena Aschauer	Abwehr	20.01.94	AUT
20	Jana Vojtekova	Abwehr	12.08.91	SVK
26	Laura Vetterlein	Abwehr	07.04.92	GER
7	Anne van Bonn	Mittelfeld	12.10.85	GER
10	Selina Wagner	Mittelfeld	06.10.90	GER
11	Angela Migliazza	Mittelfeld	28.07.84	GER
15	Anna Schlarb	Mittelfeld	04.04.96	GER
16	Adina Hamidovic	Mittelfeld	26.04.98	AUT
23	Isabelle Meyer	Mittelfeld	05.09.87	SUI
27	Laura Feiersinger	Mittelfeld	05.04.93	AUT
9	Milena Nikolic	Angriff	06.07.92	BIH
13	Sylvia Arnold	Angriff	10.11.90	GER
14	Dina Blagojevic	Angriff	15.03.97	SRB
19	Nina Burger	Angriff	27.12.87	AUT

CHEF-TRAINER

12.10.72
GER

SASCHA
GLASS

VfL WOLFSBURG
FUSSBALL IST ALLES

5

CLÁUDIA
TERESA PIRES

Neto

MERCURIAL
FAST BY NATURE
MERCURIAL SUPERFLY 360
JOIN US AT NIKE.COM/FOOTBALL

„IM POKAL IST NICHTS PLANBAR“

Zur Saison 2017/2018 wechselte Sascha Glass, der ehemalige U23-Cheftrainer der Wölfinnen, nach Sand. Seit 2014 war der 45-Jährige für den VfL Wolfsburg tätig. Zunächst hatte Glass die U17-Juniorinnen der Wölfinnen betreut. Über das Traineramt hinaus war er auch im Nachwuchs-Scouting der Grün-Weißen aktiv. In der Saison 2012/13 übernahm er beim 1. FFC Frankfurt für die letzten fünf Spiele den Posten des Cheftrainers. In dieser Spielzeit heuerte als Coach beim Bundesligakonkurrenten und heutigen Pokalgegner SC Sand an. Vor der Partie sprach der Fußballlehrer mit der Wölfinnen-Redaktion.

Sascha Glass, es ist etwa knapp ein Jahr her, seitdem Sie und der VfL Wolfsburg getrennte Wege gegangen sind. Wie sieht momentan Ihr Arbeits-Alltag beim SC Sand aus?
Sascha Glass: Priorität hat natürlich die Arbeit mit der Mannschaft und dann natürlich die Kaderplanung für die neue Saison. Des Weiteren wollen wir das eine oder andere im Verein noch vorantreiben und verbessern.

Was bleibt für Sie nach der Zeit beim VfL als Erinnerung hängen?
Glass: Ich erinnere mich sehr gerne an die Zeit in Wolfsburg. Ich habe sehr gerne dort gearbeitet und viele nette Menschen kennengelernt. Ich halte heute noch Kontakt zu einigen Mitarbeitern und Spielerinnen im Verein. Ich hatte viele schöne sportliche Momente dort. Allen voran die letzte Saison mit der U23.

Wie beschreiben Sie Ihren Führungsstil?
Glass: Ich denke, ich bin ein kommunikativer Trainer. Es ist mir wichtig, einen guten Zugang zu den Spielerinnen zu haben. Disziplin und gute Arbeit auf dem Platz sind mir sehr wichtig. Die Spielerinnen können bei mir Fehler machen, aber ich möchte volle Einsatzbereitschaft im Training und im Spiel.

Was unterscheidet den Fußball in der Allianz Frauen-Bundesliga und der 2. Bundesliga?
Glass: Es ist nochmal ein großer Sprung. Grundsätzlich ist das Spiel dort schneller, intensiver, athletischer und fußballerisch auf einem besseren Niveau. Innerhalb der Liga gibt es natürlich auch nochmal Unterschiede. Es gibt aber einige Spielerinnen in der 2. Liga, die das Zeug dazu haben, in der 1. Liga zu bestehen. Da gibt es ja genügend Beispiele.

Ist die Pokal-Partie gegen den Cup-Verteidiger für Sie das wichtigste Spiel des Jahres?
Glass: Es ist ein sehr wichtiges Spiel. Im Pokal ist aber nichts planbar. Priorität hat für mich immer die Liga und der vorzeitige Klassenerhalt. Die Situation haben wir bisher hervorragend gelöst und sind auf einem guten Weg. Deswegen können wir uns auch jetzt auf das Viertelfinale in Wolfsburg freuen. Wir haben das schwierigste Los gezogen. Wir werden alles dafür geben, um eine Runde weiter zu kommen.

Haben Sie als Trainer für dieses Viertelfinale einen Masterplan, den Sie Punkt für Punkt abarbeiten?
Glass: Die Vorbereitung auf dieses Spiel ist natürlich alles andere als optimal. Das geht aber Wolfsburg ganz genauso. Durch die Länderspielpause bleiben uns drei Trainingseinheiten mit dem kompletten Kader. Dazu kommen einige Verletzungen. Es ist gut, dass wir erst vor kurzem nochmal gegen Wolfsburg gespielt haben. Das hilft auf alle Fälle ein bisschen.

Was sind da die wichtigsten Themen?
Glass: Es wird wichtig sein, dass wir genauso geschlossen auftreten wie im Spiel zuvor. Darüber hinaus ist es ein K.O.-Spiel. Wir müssen defensiv eine konzentrierte Leistung abrufen und wollen mutig auftreten. Zu viel Respekt wäre der falsche Weg in diesem Spiel. Wir haben bereits in dieser Saison das eine oder andere Mal gegen große Gegner gezeigt, dass wir damit durchaus erfolgreich sein können. Wir brauchen einen überragenden Tag in Wolfsburg.

In den vergangenen zwei Jahren standen sich der VfL und Sand jeweils im Pokal-Finale gegenüber. Dieses Mal wird es eine Mannschaft nicht schaffen. Ihre Prognose?
Glass: Natürlich gehen wir als Außenseiter ins Spiel. Ich glaube aber an mein Team. Wir kommen um zu gewinnen. Es gibt keine Alternative in diesem Spiel. Wir werden alles versuchen.

Wie bewerten Sie die bisherige Saison?
Glass: Wir können mit dem Verlauf bisher sehr zufrieden sein. Natürlich war die Niederlage in letzter Sekunde in Hoffenheim unnötig oder der Punktverlust nach einer 2:0 Führung gegen Bremen im letzten Heimspiel. Das geht aber anderen Mannschaften ganz genauso. Dafür haben wir in Frankfurt gewonnen oder gegen Freiburg unentschieden gespielt, die zu diesem Zeitpunkt Tabellenführer waren. Ich bewerte die Entwicklung der Mannschaft. Da ist für mich nicht nur der Tabellenplatz entscheidend. Wir haben uns in vielen Bereichen weiterentwickelt und die Mannschaft arbeitet sehr intensiv und fokussiert im Training. Wir haben einen kleinen Kader und wissen, dass es mal Rückschläge durch Verletzungsproleme etc. geben kann. Das hat die Mannschaft aber bisher sehr gut gemeistert.

Welche Fortschritte hat die Mannschaft in aktuellen Spielzeit gemacht?
Glass: Wir haben in allen Bereichen Fortschritte gemacht. Ob das taktische Sachen sind, Passspiel oder die Athletik, aber wir haben in allen Bereichen noch viel Arbeit vor uns. Deswegen sind solche Spiele, wie das gegen Wolfsburg, sehr wichtig für uns. Das ist oberstes europäisches Top-Niveau.

Böklunder®
Die beliebteste Wurst Deutschlands
Quelle: GfK Consumer Scan, 30.000 Haushalte, 2014
8 Stück
Böklunder
Echte Land-Bockwurst
GOLDENER PREIS 2008 PRÄMIERT
ca. 36 Stück
Böklunder
Cocktail-Würstchen
Die Wurst vom Lande
10 Stück
Böklunder
Wiener Würstchen
GOLDENER PREIS 2015 WWW.DLG.ORG
Die Wurst vom Lande
5 Stück
Böklunder
Würstchen Frankfurter Art
GOLDENER PREIS 2015 WWW.DLG.ORG
Die Wurst vom Lande
Die Wurst vom Lande
VfL WOLFSBURG
FUSSBALL IST ALLES
Böklunder
OFFIZIELLE STADION BRATWURST
www.boeklunder.de

RÜCKBLICK ENDSPIEL 2016

21. Mai 2016: Die Fußballerinnen des VfL verteidigen ihren DFB-Pokal-Titel. Im Endspiel in Köln gewann der Favorit in einem engen Spiel gegen den SC Sand und somit ging der Titel zum dritten Mal nach 2013 und 2015 an die Wölfinnen. Mit einem 2:1 (1:1)-Erfolg über das Team aus Südbaden holten sich die Niedersachsen vor der Kulisse von 16.542 Zuschauern im Kölner Stadion, darunter Bundespräsident Joachim Gauck und Bundestrainerin Silvia Neid, den Pott. Mit einem Doppelpack von Zsanett Jakabfi (7. Minute/80. Minute) war die Ungarin die Matchwinnerin der Partie. Für Sand markierte Jovana Damnjanovic (27.) den Treffer zum zwischenzeitlichen 1:1. Zum ersten Mal ist es damit seit dem Umzug des Austragungsortes nach Köln (2010) einer Mannschaft gelungen, den Pokal erfolgreich zu verteidigen.

RÜCKBLICK ENDSPIEL 2017

27. Mai 2017: Die Wölfinnen haben zum dritten Mal in Folge den DFB-Pokal gewonnen. In der Neuauflage des Endspiels von 2016 schlug die Mannschaft von Ralf Kellermann, der letztmals als VfL-Trainer an der Seitenlinie stand, den SC Sand mit 2:1 (0:0). Pernille Harder (65. Minute/75.) markierte in einem bis in die Schlusssekunden hochspannenden Finale vor gut 17.000 Zuschauern im Kölner RheinEnergie-Stadion die grün-weißen Treffer, der Sander Anschluss durch Ex-Wölfin Jovana Damjanovic (78.) kam für den Außenseiter zu spät. Da die Wölfinnen, die den knappen Sieg am Ende zu neunt über die Ziellinie brachten, zuvor bereits die Deutsche Meisterschaft gewonnen hatten, bedeutet der vierte Pokaltriumph der Vereinsgeschichte sogar das Double.

Ewa Pajor netzte in der aktuellen Pokalsaison schon drei Mal für die Wölfinnen ein

VIERTELFINAL-ANSETZUNGEN IM ÜBERBLICK

DFB-POKAL FRAUEN

Di., 13.03., 18.30 Uhr	1. FC Saarbrücken – FC Bayern München
Mi., 14.03., 18.00 Uhr	**VfL Wolfsburg – SC Sand**
Mi., 14.03., 18.30 Uhr	1. FFC Frankfurt – Turbine Potsdam
Mi., 14.03., 19.00 Uhr	SGS Essen – SC Freiburg

WÖLFINNEN

TOP-TORJÄGERINNEN 2017/2018

Platz	Spielerin	Tore	Verein
1.	Jana Vojtekova	4	SC Sand
1.	Linda Dallmann	4	SGS Essen
1.	Sarah Grünheid	4	Arminia Bielefeld
4.	Ewa Pajor	3	VfL Wolfsburg
17.	Alexandra Popp	2	VfL Wolfsburg

AOK
Die Gesundheitskasse.
AOK empfehlen, 25 Euro sichern!
Sie empfehlen, wir belohnen.
• Selbst überzeugt? Dann weitersagen!
• Bei neuer Mitgliedschaft 25 Euro Prämie erhalten
• Mit etwas Glück ein Wellness-Wochenende für Zwei gewinnen
aok-kunden-werben.de

FISCHER UND HARDER IN WELTAUSWAHL

Die Wölfinnen Nilla Fischer und Pernille Harder sind in die Weltauswahl des vergangenen Jahres gewählt worden, die von der internationalen Spielergewerkschaft FIFPro (Federation Internationale des Associations de Footballeurs Professionnels) jährlich organisiert wird und nun zum dritten Mal gekürt wurde. 4.100 Erstliga-Spielerinnen aus 45 Ländern hatten dabei die Möglichkeit, ihr Kreuzchen für eine Torhüterin, vier Verteidigerinnen, drei Mittelfeldspielerinnen und drei Stürmerinnen abzugeben. Während VfL-Kapitänin Nilla Fischer bereits das zweite Mal in der Womens's World XI zu finden ist, feiert die mit aktuell 13 Treffern die Torschützenliste der Allianz Frauen-Bundesliga anführende Harder Premiere in dem auserlesenen Team.

Unter den fünf Torhüterinnen, 20 Verteidigerinnen, 15 Mittelfeldakteurinnen und 15 Stürmerinnen, die die meisten Stimmen sammeln konnten, stehen neben Fischer und Harder mit Almuth Schult, Babett Peter, Sara Gunnarsdottir sowie Ewa Pajor unterdessen noch vier weitere Wölfinnen.

Nilla Fischer (l.) und Pernille Harder wurden in die Weltauswahl gewählt

DIE WOMENS'S WORLD XI

TORHÜTERIN

Hedvig Lindahl (FC Chelsea)

VERTEIDIGERINNEN

Lucy Bronze (Olympique Lyon)
Nilla Fischer (VfL Wolfsburg)
Wendie Renard (Olympique Lyon)
Irene Paredes (Paris Saint-Germain)

MITTELFELDSPIELERINNEN

Camille Abily (Olympique Lyon),
Dzsenifer Marozsán (Olympique Lyon)
Marta Vieira da Silva (Orlando Pride)

ANGREIFERINNEN

Pernille Harder (VfL Wolfsburg)
Lieke Martens (FC Barcelona)
Alex Morgan (Orlando Pride)

Die VfL-Frauen auswärts jubeln sehen? Die nächste Gelegenheit gibt es in Jena.

AUSWÄRTSFAHRT NACH JENA

Unsere VfL-Frauen treten am Sonntag, 18. März, ab 14 Uhr zu ihrem Ligaspiel beim derzeitigen Tabellenvorletzten FF USV Jena an. Um die Wölfinnen bei ihrem Punktspiel bestmöglich zu unterstützen, bietet der Fanclub „Schlemmerbrüder" eine gemeinsame Auswärtsfahrt an. Für 23 Euro geht es ab 9 Uhr am Parkplatz Allerpark/Plazabrücke los.

Anmeldungen sind telefonisch bei Petra Biallowons möglich unter der Mobilnummer **0175-5802592** oder per E-Mail unter **frauendesvflwolfsburg@outlook.de** sowie über die nebenstehende Facebook-Präsenz:

Anmeldungen für Fanfahrten und viele Fan-Infos gibt es auf der Facebook- Seite der „Schlemmerbrüder" für die „Frauen des VfL Wolfsburg":

Immer informiert über die Wölfinnen auf der offiziellen Facebook-Präsenz des VfL:

WÖLFINNEN

Die Allianz Frauen-Bundesliga Saison 2017 / 2018

Allianz FRAUEN-BUNDESLIGA

Unterstützt durch die **Generalvertretung Rene Marquardt e. K.**

Allianz

Allianz Generalvertretung Rene Marquardt e. K. | Heinrich-Nordhoff-Str.109, 38440 Wolfsburg | 05361.291122 | rene.marquardt@allianz.de